

AMTSBLATT

Amtliches Mitteilungsblatt
der Ortsverwaltungen

Nr. 43/2021

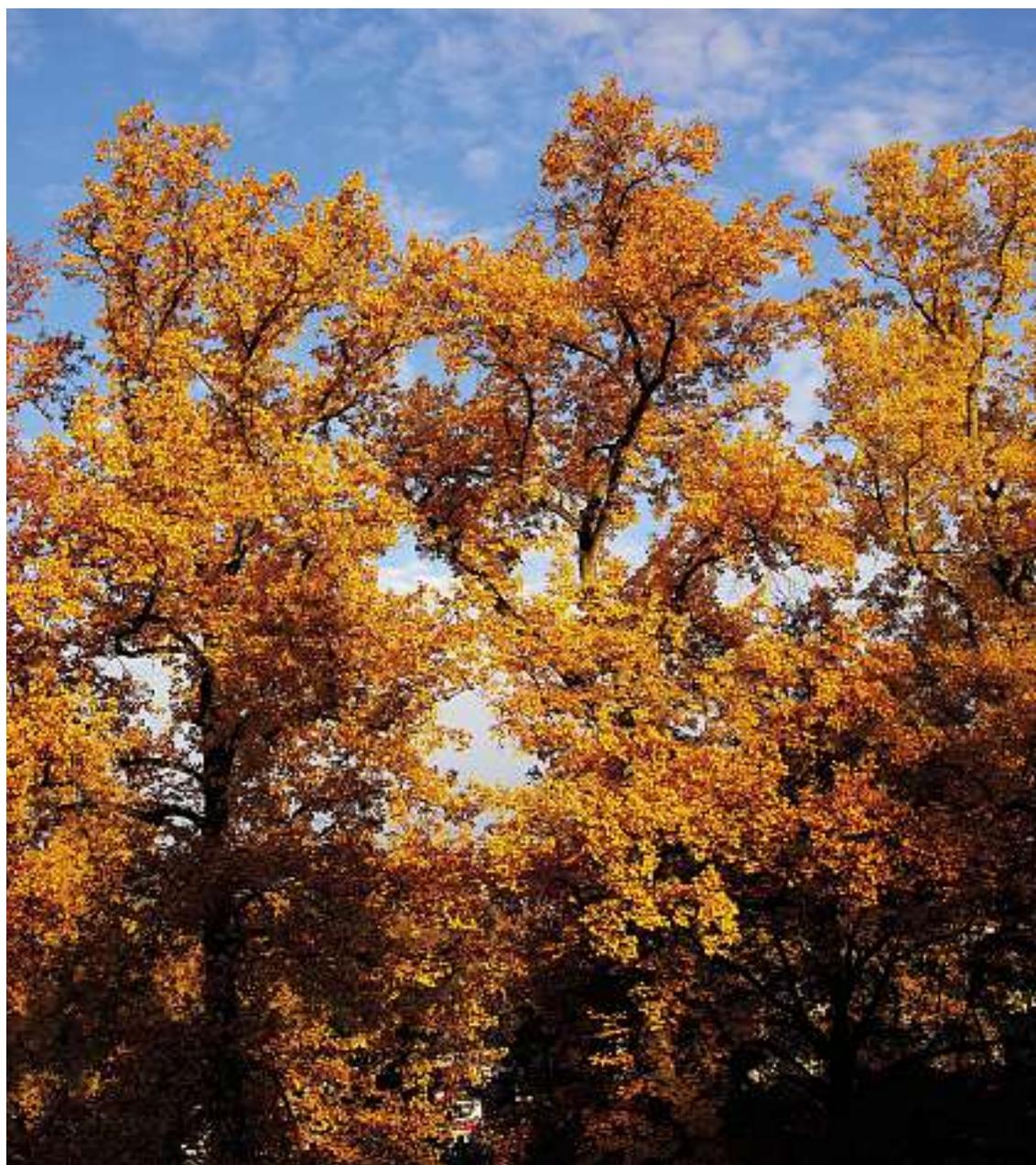
Donnerstag, 28. Oktober 2021



Bodersweier



Zierolshofen



**Verlag
und Anzeigen:**

ANB Reiff-Verlagsge-
sellschaft & Cie GmbH
Marlener Str. 9
77656 Offenburg
Tel. 07 81/ 504-14 55
Fax 504-14 69

Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Teil: Die Ortsvorsteher der Gemeinden

Bodersweier	Telefon 07853/344	Fax 07853/1518	Ortsverwaltung.bodersweier@stadt-kehl.de
Zierolshofen	Telefon 07853/315	Fax 07853/998333	Ortsverwaltung.zierolshofen@stadt-kehl.de

Gemeinsame Mitteilungen



Wichtige Telefonnummern – Öffnungszeiten

Notruf Polizei	110
Notruf Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Polizeirevier Kehl	07851/893-0
Polizeiposten Rheinau	07844/911490
Ärztlicher Bereitschaftsdienst (Anruf ist kostenlos)	116117
Krankentransporte	0781/19222
Zahnärztliche Notrufnummer	0180 3 2225511

Apothekennotdienst am Wochenende

Sa. 30.10.21	Hanauer-Apotheke Kork	Tel. 07851 / 7 40 90
So. 31.10.21	Stadt-Apotheke Kehl	Tel. 07851 / 24 55
Mo. 01.11.21	Sonnen-Apotheke Caunes Offenburg	Tel. 0781 / 6 86 20

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Tierarztpraxis Dr. Grommelt	07851-8865830
Dr. med vet. Axel Klenner, Kehl	07851-71550
Tierärztliche Klinik Hanauerland	07851-76278
Dres. Möhnle (24 Stunden Notdienst, auch an Wochenenden, Sonn- und Feiertagen)	

Ortsverwaltung Bodersweier

Ortsvorsteher: Manfred Kropp	Tel. 07853/247 oder 344 Fax: 07853/1518
E-Mail: ortsverwaltung.bodersweier@stadt-kehl.de	
Montag bis Freitag:	08.00 - 12.00 Uhr
Montagnachmittag	14.00 - 16.30 Uhr
Donnerstagnachmittag	14.00 - 18.00 Uhr

Ortsverwaltung Zierolshofen

Ortsvorsteher: Heinz Speck	Tel. 07853/315 Fax: 07853/998333
E-Mail: ortsverwaltung.zierolshofen@stadt-kehl.de	
Dienstag:	13.30 - 16.30 Uhr
Donnerstag	13.30 - 16.30 Uhr

Schulen und Kindergärten

Kindergarten Bodersweier	Tel. 07853/8148
Kindergarten Zierolshofen	Tel. 07853/333

Notfälle/Störungen

Wasser (Bereich Bodersweier)	Tel. 07851/884615
Wasser (Bereich Zierolshofen)	Tel. 07844/98850
Strom (Bereich Bodersweier)	Tel. 07821/2800
Straßenlampen	Tel. 07851/88-1788
Strom (Bereich Zierolshofen)	Tel. 07841/693444
Gas	Tel. 01802/767767

Probleme mit der Müllabfuhr

Müllabfuhr/MERB	07841/687-0
LRA Offenburg	0781/805-960



Kirchliche Mitteilungen

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE BODERSWEIER MIT ZIEROLSHOFEN

Telefon: 07853/ 270 - Fax: 07853/ 998105

Donnerstag, 28. Oktober

16.00 Uhr – 18.00 Uhr
Bürostunden

Sonntag, 31. Oktober

10.00 Uhr
Gottesdienst in Bodersweier mit Prädikant Manfred Risch

Dienstag, 02. November

09.00 Uhr – 11.30 Uhr
Bürostunden

Donnerstag, 04. November

16.00 Uhr – 18.00 Uhr
Bürostunden

Vorschau:

Herzliche Einladung am 07.11.2021 um 17.00 Uhr zum Lieder-Gottesdienst in Zierolshofen mit Prädikantin Heike Lehmann und Horst Marz

Kath. Kirchengemeinde Hanauerland Pfarrgemeinde St. Michael in Rheinau-Honau Pfarrgemeinde Herz-Jesu in Kehl-Kork

Samstag, den 30. Oktober 2021

18:00 Uhr Wi Eucharistiefeier in der evang. Kirche in Willstätt

Sonntag, den 31. Oktober 2021

10:00 Uhr Ko Ökum. Gottesdienst auf dem Dorfplatz in Kork
14:00 Uhr Ko Tauffeier im engsten Familienkreis für Aenne u. Leni Würth aus Offenburg in der Herz-Jesu Kirche in Kork
15:00 Uhr Ko Tauffeier im engsten Familienkreis für Louis Arthur Himmelsbach aus Kehl in der Herz-Jesu Kirche in Kork Montag, den 01. November 2021
10:30 Uhr Ho Eucharistiefeier der Kirchengemeinde in der Pfarrkirche St. Michael in Honau, anschließend Gräberbesuch auf dem Friedhof in Honau
18:00 Uhr Ko Wort-Gottes-Feier mit Totengedenken der Verstorbenen seit dem letzten Allerseelentag 2020 in der Herz-Jesu Kirche in Kork

Dienstag, den 02. November 2021

19:00 Uhr Ho Wort-Gottes-Feier mit Totengedenken der Verstorbenen seit dem letzten Allerseelentag 2020 in der Pfarrkirche St. Michael in Honau

Mittwoch, den 03. November 2021

08:00 Uhr Ko Laudes (Morgenlob) in der Herz-Jesu Kirche in Kork

Donnerstag, den 04. November 2021

10:00 Uhr – 13:00 Ko „Stilles Gebet“ in der Herz-Jesu Kirche in Kork (in dieser Zeit können Sie kommen und gehen, wie Sie möchten)

Bitte beachten Sie für Gottesdienste:

Gottesdienste können ohne Anmeldung besucht werden, allerdings ist die Teilnehmerzahl begrenzt. Wir sind verpflichtet, die Kontaktdaten aller Gottesdienstteilnehmerinnen und -teilnehmer zu erfassen und vier Wochen lang für die Rückverfolgung durch staatliche Behörden vorzuhalten.

Im Kirchenraum muss vor, nach und während des Gottesdienstes eine medizinische Mund-Nasen-Bedeckung („OP-Maske“ oder FFP2/KN95-Standard) getragen werden. Die eingezeichneten Plätze und Laufwege müssen benutzt werden. Wenn vorhanden, bringen Sie bitte Ihr persönliches Gebets- und Gesangbuch „Gotteslob“ mit. Gemeindegottesang ist (mit Maske) wieder möglich.

Die Maskenpflicht gilt auch für geimpfte, getestete und genesene Personen!

Kinder helfen Kinder

Auch in diesem Jahr unterstützt unsere Pfarrgemeinde die Aktion „Kinder helfen Kinder“. Die Pakete für hilfsbedürftige Kinder zwischen 3 und 17 Jahren gehen in der Adventszeit nach Bosnien-Herzogewina. Info-Flyer und genormte Leerkartons sind in den katholischen Pfarrbüros & evangelischen Pfarrbüros in unseren Gotteshäusern und in verschiedenen Rheinauer Schulen erhältlich. Spätester Abgabetermin ist Ende November damit alles pünktlich bis Weihnachten auf dem Balkan ankommen kann. Nähere Auskünfte erhalten Sie bei Richard Köninger (Tel. 07844/4686 bzw. petral.richard57@t-online.de), bei Claudia Vygen, (Tel. 07844/914613 bzw. claudia@vygen.onlinehome.de) und bei Nadine Jamieson, (Tel. 07227/7171205 bzw. jamieson_nadine@yahoo.de) Herzlichen Dank vorab.

Vorankündigung Altpapiersammlung

Wie auch in den vergangenen Jahren wollen wir auch dieses Jahr wieder Altpapier sammeln. Am 19. und 20. November ist es soweit bei „Edeka-Höhn“ in Bodersweier. Wir freuen uns auf fleißige Sammler und über Ihre Unterstützung. Zusätzlich zum Container in Bodersweier steht ein Anhänger in Kork, der gefüllt werden kann. Im Voraus herzlichen Dank!
Ihr PGR Hanauerland

Zeugen Jehovas

Rastatter Str. 3 A, Kehl-Bodersweier

Jehovas Zeugen veranstalten bis auf weiteres aufgrund der aktuellen Situation keine Gottesdienste im Königreichssaal in Bodersweier.

Zeit für echte Veränderungen**Jehovas Zeugen in Kehl stellen im November das Thema Zukunft und Veränderung in den Mittelpunkt**

Kehl, den 26. Oktober 2021

Nicht nur hierzulande versuchen viele, trotz der zahlreichen Probleme von heute positiv eingestellt zu bleiben. Ist es realistisch zu erwarten, dass die Zeiten besser werden? Jehovas Zeugen sind davon überzeugt, dass die Bibel eine echte Perspektive für die Zukunft bietet. Darauf machen sie im November mit der *Wachtturm*-Ausgabe „Bald eine bessere Welt“ aufmerksam.

Pandemiebedingt verzichten Jehovas Zeugen in Kehl und weltweit nach wie vor auf die von ihnen bekannten Hausbesuche. Stattdessen bemühen sie sich, kontaktlos über den Themenschwerpunkt zu informieren. Die Glaubensgemeinde schickt darum jedem, den dieses Thema interessiert, die gleichnamige Zeitschrift auf Anfrage zu. Außerdem können auf der Website jw.org alle Artikel der Ausgabe als Text- oder Audiodatei in rund 300 Sprachen heruntergeladen werden. Weitere Infos unter 0151 2257 2081



Sonntag 31. Oktober, 10:00 Uhr
Gottesdienst mit Live-Band
Sprecher: Markus Oppermann

Hinweis: Wir bitten um Online-Anmeldung zum Gottesdienst unter www.gospelhouse-kehl.de

Livestream via Youtube

GospelhouseKehl
Social Media

Bund freikirchlicher Pfingstgemeinden K.d.ö.R.
Gospelhouse Kehl
Graudenzer Straße 7
77694 Kehl

Fon: +49 7851 88 55 58 & +49 151 41 86 98 52

**Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:**

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www.anb-reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Zustellprobleme: Ortsverwaltung Bodersweier, Telefon: 0 78 53 / 2 47

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Monika Kugler
Telefon: 07 81 / 5 04-14 53
Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: monika.kugler@reiff.de



Bodersweier



Aus dem Rathaus

Die Dienstleistungen der Ortsverwaltung können in Anspruch genommen werden

Bitte vereinbaren Sie unter Tel. 247 oder per Mail unter Ortsverwaltung.bodersweier@stadt-kehl.de **vorab** einen Termin.

Öffnungszeiten Ortsverwaltung

Die Ortsverwaltung ist nächste Woche **Donnerstag**, den **04.11.2021** nur **vormittags** geöffnet.



Müllabfuhr

Dienstag, 02.11.2021 **grüne Tonnen**
Donnerstag, 04.11.2021 **graue Tonnen und gelbe Säcke**



Fundsachen

Zwei Google-Play Karten wurden gefunden



Vereine/ Veranstaltungen

Freizeittreff Bodersweier

Liebe Vereinsmitglieder
Am **7.11.2021** führen wir die letzte Vereinsmeisterschaft 2021 im Bowling durch

Ort: Bowling Center Auenheim
Beginn: 14 Uhr
Startgeld: Erwachsene 8,-€
Jugendliche 4,-€
Anmeldeschluss: 4.11.2021

Auf rege Teilnahme freut sich die Vorstandschaft

Gruß Klaus

FV Bodersweier 1922 e.V.

Samstag, 30.10.2021			
E-Junioren			
335313027	11:00	Kleinfeldklasse SG Kerk 2 SG Leutesheim 2	Sportplatz Kerk 77094 Kehl Landstr. 1
330299027	12:00	Kleinfeldklasse SG Kerk SG Leutesheim	Sportplatz Kerk 77094 Kehl Landstr. 1
C-Junioren			
330121029	13:00	Kreisliga SG Durachtal 2 SG Auenheim	Sportplatz Ebersweier 77770 Durbach Wiesenstr. 24
D-Junioren			
330075036	15:00	Kreisliga SG Bodersweier SC Sand C-Juniorinnen	Sportplatz Bodersweier 77094 Kehl Leutesheimer Str. 73
A-Junioren			
330112032	17:30	Kreisliga SG Durachtal 2 SG Leutesheim	Sportplatz Ebersweier 77770 Durbach Wiesenstr. 24
Sonntag, 31.10.2021			
Herrn			
330029101	13:00	Kreisliga B FV Bodersweier 2 SG Nußbach / Bottenau 2	Sportplatz Bodersweier 77094 Kehl Leutesheimer Str. 73
330037101	15:00	Kreisliga A FV Bodersweier SG Nußbach / Bottenau	Sportplatz Bodersweier 77094 Kehl Leutesheimer Str. 73
Mittwoch, 03.11.2021			
B-Junioren			
330115011	18:30	Kreisliga SG Auenheim SG Rechenbach 2	Sportplatz Auenheim 77094 Kehl An den Sportanlagen 5

Jeden Samstag Sky – Bundesligakonferenz

Angelsportverein Bodersweier e.V.

Raubfischangeln

Am Sa., den **13.11.2021** findet unser Raubfischangeln statt.
Treffpunkt ist um 08.30h am Panzergraben.

1. Durchgang von 09.00h bis 11.30h - Panzergraben
2. Durchgang von 14.00h bis 16.30h - Wettkampfweiher oder Laichweiher

Zum Mittagessen (gegen ca. 12.30h) bieten wir „s'Schäfers Claudias“ selbstgemachten Sauerbraten mit Nudeln für 12,-€ pro Person an. Um planen zu können, bitten wir zwecks Mittagessen bis zum 05.11.21 um Voranmeldung bei Kevin Golz 0160-90729016

Obst- und Gartenbauverein

Nach der Ernte müssen unsere Obstbäume geschnitten werden.

Hier mal 5 Termine zum vormerken.

Samstag, den 11 Dezember 13 Uhr
Samstag, den 18 Dezember 13 Uhr
Mittwoch, den 29 Dezember 13 Uhr
Samstag, den 8 Januar 9 Uhr
Samstag, den 22 Januar 13 Uhr
Wir freuen uns über jeden der uns helfen will. Werkzeug bitte mitbringen.



Zierolshofen



Aus dem Rathaus

750 Jahre Zierolshofen

Wie viele schon wissen, feiern wir im Jahr 2024 unser 750 jähriges Dorfbestehen.

Die Planungen haben begonnen, ein Festkomitee aus Ortschaftsratsrat, Ortsvorsteher und Vereinsvertretern wurde gebildet, Vorsitzender des Festkomitees ist Ortschaftsratsrat Gerd Maurer. Die ersten Eckpunkte wurden beschlossen. Der festliche Jubiläumsauftritt ist am **Samstag, 15. Juni 2024**, das Festwochenende wurde auf **Samstag, 22. Juni**, sowie **Sonntag, 23. Juni 2024** gelegt.

Es gibt einiges zu planen und vorzubereiten, über das Amtsblatt werden wir alle auf dem Laufenden halten.

Für unsere Dorfgemeinschaft ist das ein großes Ereignis bei dem wir auf eine breite Unterstützung aus der Bevölkerung hoffen. Wir freuen uns sehr darauf und sind in gespannter Erwartung.

Gerd Maurer

Öffnungszeiten Ortsverwaltung

Am Dienstag, den **02.11.2021** ist die Ortsverwaltung nicht geöffnet.



Müllabfuhr

Dienstag, 02.11.2021 grüne Tonnen



Sonstige Mitteilungen

Mandolinenverein Auenheim e.V.

Am **Freitag, den 29.10.2021** findet unsere diesjährige **Jahreshauptversammlung** um **20.00 Uhr** im **Feuerwehrhaus in Auenheim** statt. Hiermit möchten wir alle Mitglieder, Freunde und Gönner unseres Vereines dazu einladen. Da in diesem Jahr Neuwahlen anstehen, bitten wir um zahlreiches Erscheinen.

Tagesmütterverein Kehl Hanauerland e.V.

*Wer sind wir und was machen wir?
Der Tagesmütterverein Kehl Hanauerland stellt sich vor:*



Der Tagesmütterverein Kehl Hanauerland e.V. wurde im Jahr 1995 als gemeinnütziger Verein gegründet um es den berufstätigen Eltern zu ermöglichen, ihr/e Kind/er (während der Arbeitszeit) verlässlich betreuen zu lassen. Der Verein wird ehrenamtlich von den Vorstandsmitgliedern geleitet und aus Zuschüssen finanziert. 2016 wurde die erste Großtagespflegestelle im Ortenaukreis vom Tagesmütterverein eingerichtet, da die Nachfrage hierfür auch heute noch sehr groß ist. Die Hauptaufgaben des Tagesmüttervereins Kehl Hanauerland e.V. sind wie folgt:

- Vermittlung und Beratung von Tageskinder an geeignete, qualifizierte Tagespflegepersonen
- Qualifizierung und Beratung von werdenden Tagespflegepersonen
- Beratung und Fortbildung von bereits tätigen Tagespflegepersonen
- Koordinationsstelle zwischen Eltern/ Tagespflegepersonen und kooperierenden Netzwerken

Haben Sie Interesse uns persönlich kennen zu lernen und eine Vorstellung von unserer Arbeit zu bekommen? Scheuen Sie sich nicht und kontaktieren Sie uns: 07851/ 3971

Ihr Tagesmütterverein
Kehl Hanauerland e.V.

1

Termine/ Veranstaltungen

Tiefengeothermie in Vendenheim: Informationsveranstaltung für Geschädigte

Am **Donnerstag, 28.10.2021 um 19 Uhr** (Einlass ab 18.30 Uhr) findet in der Mehrzweckhalle Rheinau-Honau eine Informationsveranstaltung für Betroffene statt, die durch die Ereignisse in Folge der tiefengeothermischen Aktivitäten in Vendenheim Schäden an ihrem Eigentum erlitten haben.

Folgende Kurzreferate sind geplant:

1. Dr. Jérôme Azzola (Geophysiker / akademischer Mitarbeiter am KIT Karlsruhe)
2. Claudia Wuttke (Bauingenieurin / Spezialistin für Erdbebennachweise, Bodendynamik und spezielle Tragstrukturen)
3. Dr. Eberhard Haaf (Lübbert Rechtsanwälte, Freiburg)

Weiter wird Kreisrat Heinz Rith anwesend sein, der gemeinsam mit Kreisrätin Edith Schreiner den Eurodistrikt in dem grenzüberschreitenden Gremium MIE vertreten hat.

Nach den Referaten besteht für die Teilnehmer die Möglichkeit Fragen zu stellen und sich auszutauschen.

Für die Teilnahme ist aufgrund der Coronaregeln eine Anmeldung über die Ortsverwaltung Rheinau-Honau unter honau@rheinau.de oder **07844/312** (ggf. Anrufbeantworter) erforderlich.

Für Rückfragen steht Annette Fritsch-Acar unter 0160/99139808 zur Verfügung.

Hinweis aufgrund der Corona-Pandemie

Eine Teilnahme ist nur möglich, wenn vor dem Eintreten ein Nachweis über eine vollständige Immunisierung oder ein tagaktueller Test vorgelegt wird.

Weiter gilt während der Veranstaltung die Pflicht zum Tragen einer medizinischen oder einer FFP2-Maske.

Pop-to-Go-Workshop: Kinder und Jugendliche rocken den Herbst

Kehl – Nach eigenen Ideen singen und rappen können kreative und musikbegeisterte Kinder und Jugendliche ab acht Jahren auch in den Herbstferien wieder im Jugendkeller St. Nepomuk. Von Dienstag, 2. November, bis Freitag, 5. November, jeweils in der Zeit von 14 bis 18 Uhr helfen professionelle Musikerinnen und Musiker den Heranwachsenden beim Pop-to-Go-Musikworkshop dabei, Songtexte zu schreiben, Melodien zu komponieren und Beats am Computer zu entwickeln. Das Angebot ist kostenlos; die Veranstalter empfehlen, ein Mitagsvesper mitzubringen, Getränke und Obst werden bereitgestellt. Das Kulturbüro bittet bis Donnerstag, 28. Oktober, um eine schriftliche Anmeldung per E-Mail an kulturbuero@stadtkehl.de; nach Absprache sind Teilnahmen jedoch auch kurzfristig möglich.

Hintergrund

Unter dem Dach des Projekts Pop to Go + Grenzenlos – Kreativität ohne Limit können sich Kinder und Jugendliche bereits zum dritten Mal in den Herbstferien musikalisch ausprobieren. Die Musikwerkstätten sind Teil einer langfristigen Kooperation für ein lokales „POP TO GO Bündnis für Bildung“ zwischen dem Kehler Kulturbüro, der Offenen Jugendarbeit der Stadt Kehl und dem Popbüro Metropolregion Straßburg-Ortenau als Regionalpartner des Bundesverband Populärmusik.

Veranstaltungsreihe zum Festjahr 1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland

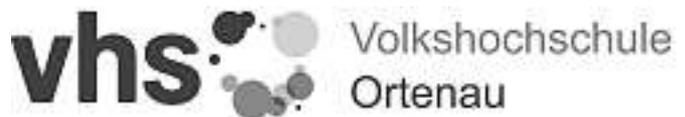
Vor 1700 Jahren wurde in einer römischen Urkunde festgelegt, dass Juden auch am Rhein gleichberechtigt wie alle anderen leben dürfen. Dies gut nachbarschaftliche Miteinander blieb bis 1933 bestehen. Dann setzten sich Menschen durch, die behaupteten, dass Juden ganz anders wären und deshalb hier nichts zu suchen hätten. Mit einer kleinen Veranstaltungsreihe wollen die evangelischen Gemeinden in Freistett und Rheinbischofsheim daran erinnern, dass auch hier Juden und Christen gut miteinander lebten.

Am Samstag den 30.10. findet aus diesem Anlass um 19:30Uhr der erste Vortrag im Hans-Schwindt-Haus, dem evangelischen Gemeindehaus Rheinbischofsheim statt. Unter der Überschrift „der Rheinauer Judenfriedhof“ wird dargestellt, warum es überhaupt und gerade in Rheinau einen eigenen Friedhof für Juden gibt. Was ist dort anders, und welche Bräuche gibt es

bei einem jüdischen Begräbnis?

Am Sonntag den 31.10. wird um 15 Uhr eine Führung über den Rheinauer Judenfriedhof angeboten. Dieser Friedhof wurde noch vor dem Bühler Judenfriedhof als Verbandsfriedhof für die jüdischen Gemeinden Lichtenau, Neufreistett, Rheinbischofsheim und Bodersweier eingerichtet. Männliche Besucher müssen auf dem Friedhof eine Kopfbedeckung tragen.

Am Dienstag den 2.11. steht im evangelischen Gemeindehaus Freistett in der Schwimmbadstraße die Geschichte der Rheinauer Juden auf dem Programm und am Freitag den 5.11. wieder in Rheinbischofsheim im Hans-Schwindt-Haus das Thema „Jiddisch fer die Dajtsche Mischpoke – die Sprache unserer ehemaligen Nachbarn lebt“. Alle Vorträge beginnen jeweils um 19:30 Uhr. Die Teilnahme an sämtlichen Veranstaltungen findet unter den geltenden Corona-Schutzbestimmungen statt (3 G) und ist kostenlos.



Eine Initiative von
vhs Lahr – VHS Offenburg – vhs Ortenau
Einfach lernen – besser leben



Kursangebote

Probleme beim Lesen, Schreiben oder Rechnen? Wir helfen!

- **Offenburg, Hauptstraße 9/ Rückseite**
Montags, von 15.30 – 17.00 Uhr und
Donnerstags, von 14.00 – 15.30 Uhr
- **Kehl, Am Läger 12, VHS-Gebäude**
Donnerstags, 18.00 – 19.30 Uhr
- **Lahr, Kaiserstraße 41, Haus zum Pflug**
Mittwochs, 16.15 – 17.45 Uhr

„Besser lesen, schreiben und rechnen“ für Deutsch sprechende Erwachsene“. Bei allen Kursen ist der Einstieg ohne Anmeldung ab sofort möglich.

Ab sofort

Infos vorab unter 0781/9364-280
karin.weisser@gbz-ortenau.de



Gewerbeakademie Offenburg

CNC-Programmierung: Aufbaukurs Heidenhain

Programmierer und Bediener von CNC-Fräsmaschinen, die über Grundlagen in der Programmiersprache Heidenhain verfügen, haben an der Gewerbe Akademie am Standort Offenburg die Möglichkeit, ihre Kenntnisse zu vertiefen: Am 13. Dezember beginnt der einwöchige Aufbaukurs „iTNC530/640 Klartext-Programmierung Heidenhain“. Der Unterricht findet jeweils von 8 bis 16 Uhr statt, am Freitag endet er bereits um

12 Uhr. Die Teilnahme wird unter bestimmten Voraussetzungen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds gefördert. Weitere Auskünfte erteilt die Gewerbe Akademie Offenburg unter Telefon 0781/793 111. Infos im Netz: www.gewerbeakademie.de.

Gewerbliche Schulen Lahr

Weiterbildung! Weiterbildung!

Die Gewerbliche Schule Lahr bietet Interessenten nachfolgenden Weiterbildungslehrgang an:

Mappenvorbereitungskurs für das dreijährige Berufskolleg Grafikdesign:

1. Mappenvorbereitungs-Termin am 10.11.2021

Außenstelle Westend
Martin-Luther-Str. 24
77933 Lahr

Beginn: 17:30 Uhr (W155)

Informations- und Anmeldeunterlagen erhalten Sie von der Gewerblichen Schule Lahr, Tramplerstr. 80, 77933 Lahr

Mitteilungen Landratsamt Ortenaukreis



Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen

Der „Donnerstag in der Ortenau“ ist nicht umsonst ein beliebter Event-Tag im Kreisgebiet -vielfältige Veranstaltungen laden dazu ein, die kulinarischen und kulturellen Besonderheiten der Region zu entdecken. Bitte haben Sie Verständnis, dass aufgrund der aktuellen Situation im Rahmen der Coronapandemie, einige Veranstaltungen nur unter bestimmten Auflagen stattfinden können. Nähere Informationen zu möglichen Auflagen erfahren Sie direkt beim jeweiligen Veranstalter.

Am 04. November finden folgende Veranstaltungen statt:

Lahr: Chrysanthema Lahr

Erleben Sie bei den öffentlichen Führungen spannende Einblicke hinter die Kulissen der Chrysanthema. Fachkundige Gästeführer begleiten Sie durch die geschmückte historische Innenstadt, erklären die farbenprächtigen Blumenbeete und geben Auskunft auf Ihre Fragen. Zum Abschluss kosten Sie die kulinarische Raffinesse der Speisechrysantheme. Treffpunkt: 13.30 Uhr, Lahr / Schwarzwald, Rathausplatz 4, Portal Rathaus 2. Die Kosten betragen 4 €. Infos und Voranmeldung bis zum Vortag unter stadtmarketing@lahr.de oder 07821 9100128, max. 20 Teilnehmer.

Hausach: Mit der Henkersfrau Antonia Seidel durch's Hausacher Städtle

Seien Sie dabei, wenn es heißt, „was Vater und Mutter nicht richten können, richtet der Henker!“ Atemberaubende Mordgeschichten rund um das Leben und Wirken der alteingesessenen Henkersfamilie Seidel us Huse, die Stadt unter der Burg. Im Anschluss wird ein Henkersmahl gereicht Treffpunkt: 18 Uhr, Brunnen bei der kath. Kirche Hausach. Die Kosten betragen 17€ inkl. Henkersmahl. Infos und Voranmeldung unter tourist-info@hausach.de oder 07831 7975, max. 25 Teilnehmer.

Lahr: Kulturstammtisch: KulturRaum – Rau-Kultur

Verlängerte Museumsöffnungszeiten, badische Weine und Snacks und ZUKUNFTSWEISENDER DIALOG mit Baubürgermeister der Stadt Lahr Tilman Petters, Amtsleiterin Stadtplanung Sabine Fink, Architekt Jürgen Grossmann. Architektin Werkgruppe Lahr Dagmar Abt, Geschäftsführer AREAL Industriebau GmbH Eckehard Ficht; Moderation: Kulturamtsleiterin Cornelia Lanz. Treffpunkt: 18.00 Uhr, Stadtmuseum Lahr, Kreuzstr. 6, 77933 Lahr/Schwarzwald.

Wiederkehrende Veranstaltungen

Gengenbach: Offene Weinprobe (Am Winzerkeller 2, 77723 Gengenbach)

Offenburg: Offene Weinprobe (Schulstraße 5, 77654 Offenburg)

Alle weiteren Informationen finden Sie in der DORT-Broschüre und auf der Tourismuswebsite unter www.ortenau-tourismus.de.

Herbstferienprogramm im Freilichtmuseum Vogtsbauernhof

Tägliche Mitmachaktionen für Kinder und Familien

Bevor die Museumstüren bis zum Weihnachtsmarkt am dritten Adventswochenende geschlossen werden, wartet noch einmal ein abwechslungsreiches Ferienprogramm im Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof in Gutach auf die jungen Museumsgäste.

Während der Herbstferien, vom 31. Oktober bis zum 7. November, können Familien mit Kindern täglich zwischen 11 und 16 Uhr thematisch passend zur Jahreszeit werkeln, bauen und malen. Auf dem Programm stehen unter anderem die Hinterglasmalerei, das Drehen von Kerzen und das Schnitzen von Rübengeistern. Auch ein kleiner Umzug mit den selbstgeschnitzten Rübengeistern bei beginnender Dämmerung ist geplant.

Die Teilnehmerzahl ist stündlich auf je zehn Kinder mit maximal einer Begleitperson pro Kind beschränkt. Eine Teilnahme ist mit Voranmeldung über das Anmeldeformular im Kalender auf der Homepage www.vogtsbauernhof.de und vor Ort möglich. Für alle Programmpunkte werden Materialkosten erhoben.

Das Herbstferienprogramm im Überblick:

Sonntag, 31. Oktober

Euer scharfes Mitbringsel

Senfkörner in der Mühle zermahlen, Gewürze unterrühren, abschmecken und ins Glas füllen: Das wird der Senf, den ihr dazu geben könnt.

Sonntag, 31. Oktober

Zeit für Rübengeister

Wir schnitzen mit euch freche Fratzen in die Futterrüben und vertreiben damit alle bösen Geister. Um ca. 17 Uhr werden wir einen Umzug mit den selbstgeschnitzten Rübengeistern über das Gelände machen.

Montag, Allerheiligen, 1. November

Hinterglasmalerei

Die Hinterglasmalerei ist eine Kunst, für die der Schwarzwald einmal berühmt war. Probiert's mal aus!

Dienstag, 2. November, & Mittwoch, 3. November

Ein Häuschen für den Winter

Dass auch die Vögel im Winter ein Dach überm Kopf haben, dafür könnt ihr heute sorgen: Wir bauen eine Vogelscheune.

Donnerstag, 4. November, & Freitag, 5. November

Kuschelige Igel

Aus Wolle kann man nicht nur Bollen für Hüte machen. Wir zeigen euch mal tierisch schöne Möglichkeiten auf.

Samstag, 6. November, & Sonntag, 7. November

Für alle ein Licht

Ob rot, blau oder weiß – heute ziehen wir uns eigene Kerzen. Und egal, wie wir es machen, am Ende geht immer ein Lichtlein an.

Das Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof ist vom 22. Mai bis 7. November 2021 täglich von 9 bis 18 Uhr (letzter Einlass 17 Uhr), geöffnet.

Freie Führung für Einzelbesucher täglich um 14.30 Uhr, Eintritt: Erwachsene, Senioren 10 €; Ermäßigt 9 €; Kinder und Jugendliche (6 bis 17 Jahre) 5,50 €; Familienkarte ab 23 €; Gruppen ab 15 Personen 9 €; Jahreskarte Erwachsene 28 €; Jahreskarte Familien 50 €.

Mehr Informationen unter www.vogtsbauernhof.de und Servicetelefon + 49 (0) 7831 93 56 0.

Deponien und Wertstoffhöfe öffnen mit Beginn der Winterzeit erst um 8 Uhr

Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis teilt mit, dass die Deponien und Wertstoffhöfe mit Beginn der Winterzeit (MEZ) ab Dienstag, 2. November 2021, morgens erst wieder um 8 Uhr öffnen. Die Mittagspause von 12:15 bis 13 Uhr und das Ende der Öffnungszeiten um 16:45 Uhr (samstags um 13 Uhr) bleiben unverändert.

Die Deponien und Wertstoffhöfe Achern-Maiwald, „Vulkan“ in Haslach im Kinzigtal, Kehl-Kork, Lahr-Sulz, Neuried-Altenheim, Oberkirch-Meisenbühl, Offenburg-Rammersweier, Schutterwald-Höfen und Seelbach-Schönberg sind Montag bis Freitag von 8 bis 12:15 Uhr und 13 bis 16:45 Uhr sowie jeden Samstag von 8 bis 13 Uhr geöffnet.

Die Deponie und der Wertstoffhof „Kahlenberg“ in Ringsheim sind Montag bis Freitag durchgehend von 8 bis 18 Uhr sowie jeden Samstag von 8 bis 13 Uhr geöffnet.

Die Deponie und der Wertstoffhof Schwanau-Ottenheim sind Mittwoch bis Freitag von 8 bis 12:15 Uhr und 13 bis 16:45 Uhr sowie jeden ersten Samstag im Monat von 8 bis 13 Uhr geöffnet. Der erste Samstag im November ist der 6. November.

Die Deponie und der Wertstoffhof Offenburg-Zunsweier sind mit Beginn der Winterzeit nur noch jeweils am ersten und dritten Samstag des Monats von 8 bis 13 Uhr geöffnet. Dies sind im November der 6. und der 20. November.

Alle Öffnungszeiten sind auf der Rückseite des Abfallabfuhrkalenders zu finden oder können auf der Internetseite der Abfallwirtschaft unter www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de und auf der neuen und kostenlosen AbfallApp Ortenaukreis nachgelesen werden.

Pflichtumtausch der Führerscheine

Alle Führerscheine, die vor dem 19. Januar 2013 ausgestellt wurden, müssen in den nächsten Jahren in einen neuen, fälschungssicheren EU-Führerschein umgetauscht werden. Ersetzt werden alle Papierführerscheine und die älteren Kartenführerscheine ohne Gültigkeitsdatum. Um den Umtausch zu

entzerren, wurde für einzelne Geburts- bzw. Ausstellungsjahre ein zeitlicher Stufenplan eingeführt. Aktuell sind Fahrerlaubnisinhaberinnen und -inhaber der Geburtsjahre 1953 bis 1958, deren Führerschein bis einschließlich 31. Dezember 1998 ausgestellt wurde, aufgerufen, den alten (rosa oder grauen) Papierführerschein umzutauschen. Der Umtausch kann schriftlich beim Bürgermeisteramt des Hauptwohnsitzes beantragt werden. Die erforderlichen Formulare sind auf der Internetseite des Landratsamts Ortenaukreis unter www.ortenaukreis.de zum Ausdrucken hinterlegt.

Es werden folgende Unterlagen benötigt:

- Vollständig ausgefülltes Antragsformular
- Unterschriftenblatt
- Bisheriger Originalführerschein
- Gültiges Ausweisdokument (Personalausweis oder Reisepass)
- Aktuelles biometrisches Lichtbild

Der Kartenführerschein wird zentral durch die Bundesdruckerei in Berlin hergestellt und direkt an die Antragsteller versandt. Bei der Antragstellung wird der bisherige Führerschein deshalb als ungültig gekennzeichnet und kann nur noch für einen befristeten Zeitraum genutzt werden.

Umtauschfristen:

Die Frist richtet sich nach dem Format des vorhandenen alten Führerscheins.

Für **Papierführerscheine** richtet sich die Umtauschfrist nach dem Geburtsjahr.

Geburtsjahr	Umtausch bis zum:
Vor 1953	19.01.2033
1953-1958	19.01.2022
1959-1964	19.01.2023
1965-1970	19.01.2024
1971 oder später	19.01.2025

Für **Kartenführerscheine**, die vor dem 19. Januar 2013 ausgestellt wurden, richtet sich die Umtauschfrist nach dem Ausstellungsjahr.* Das Ausstellungsdatum ist auf der Vorderseite der Karte im Feld 4a aufgedruckt.

Ausstellungsjahr	Umtausch bis zum:
1999-2001	19.01.2026
2002-2004	19.01.2027
2005-2007	19.01.2028
2008	19.01.2029
2009	19.01.2030
2010	19.01.2031
2011	19.01.2032
2012-18.01.2013	19.01.2033

*Alle Personen, deren Geburtsjahr vor 1953 liegt, müssen den Führerschein erst bis zum 19. Januar 2033 umtauschen, unabhängig vom Ausstellungsjahr des Führerscheins.

Ein gutes Bauchgefühl - wie die Verdauung unser Wohlbefinden beeinflusst

Zu einem Online-Vortrag zum Thema Verdauung lädt das Ernährungszentrum Ortenau im Landratsamt Ortenaukreis ein. Am Dienstag, 9. November 2021, von 19 bis 21:30 Uhr referiert die promovierte Ernährungswissenschaftlerin Silke Bauer über die Darmflora und wie der Darm gesund erhalten werden kann. Laut der Referentin beeinflusst kaum ein anderes Organ die Gesundheit und das Wohlbefinden so unmittelbar wie der Darm: „Er ist die Zentrale der Verdauung, Sitz des Immunsys-

stems und hat nicht nur Einfluss auf unsere körperlichen sondern auch auf unsere seelische Verfassung. Viele Darmbeschwerden wie Blähungen, Durchfall oder Verstopfung werden durch falsche Ernährung, mangelnde Bewegung oder Stress ausgelöst“, so Bauer. Die Teilnahme am Online-Vortrag ist kostenfrei. Die Zugangsdaten werden per E-Mail zugeschickt. Eine Anmeldung ist bis spätestens Montag, 8. November, über ein Kontaktformular auf der Homepage des Ernährungszentrums Ortenau unter www.ez-ortenau.de möglich.



Sonstige Mitteilungen

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg

SPAREN FÜR DEN NACHWUCHS

Informationsangebot der Verbraucherzentralen zum Weltspartag

Viele Finanzprodukte für Kinder sind ungeeignet. Kostenlose Onlineseminare und weitere Informationen unter <https://www.vz-bw.de/node/52686>.

Auch in diesem Jahr sollen am Weltspartag die gut gefüllten Spardosen wieder fleißig in die Banken getragen werden. Kinder werden mit Prämien für das Sparen belohnt und für Eltern und Großeltern halten die Banken gleich verschiedene, angeblich maßgeschneiderte Anlageprodukte für den Nachwuchs bereit. Doch viele der angebotenen Finanzprodukte sind teuer und ungeeignet.

Die Verbraucherzentralen informieren zum Weltspartag darüber, wie das Sparen für die Kleinen gelingen kann. Trotz niedriger Zinsen von aktuell 0,01 Prozent tragen viele Kinder ihr Ersparnis anlässlich des Weltspartags oft auf das Sparsbuch bei der örtlichen Bank oder Sparkasse. Auf der Suche nach rentableren Alternativen werden Eltern häufig andere Produkte angeboten, die langfristig höhere Rendite und einen Schutz vor Inflation bieten sollen.

„Viele der angebotenen Produkte, wie beispielsweise Indexpolicen, Ausbildungsversicherungen, Bausparverträge oder Aktienfonds sind aber in erster Linie wegen hoher Provisionen für die Vermittler lukrativ, nicht für die Kunden“, sagt Niels Nauhauser, Finanzexperte der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg.

Als erstes gilt es, den Bedarf zu klären: Soll Geld für das Studium zurückgelegt werden oder für ein neues Fahrrad gespart werden? Oder geht es schon um die Finanzierung eines Eigenheims? Ist der Bedarf geklärt, können geeignete, kostengünstige Produkte ausgewählt werden. „Eine gute Investition ist auch eine in die Bildung des Nachwuchses, etwa indem Großeltern statt Geld auf ein Konto zu überweisen den Musik- oder Sportunterricht finanzieren“, so Nauhauser weiter.

INFORMATIONEN ANGEBOten DER VERBRAUCHERZENTRALEN

Anlässlich des Weltspartags bieten die Verbraucherzentralen mehrere kostenlose Online-Seminare „Sinnvoll Sparen für Kinder und Enkelkinder“ an. Die Termine, einen Podcast zum Thema und weitere Informationen finden Interessierte auf der Internetseite der Verbraucherzentrale unter <https://www.vz-bw.de/node/52686>.

IHK Südlicher Oberrhein

Interimsadresse für die IHK-Hauptgeschäftsstelle in Freiburg Die Kammer zieht für zwei Jahre in die Bismarckallee

Im November startet die Sanierung der IHK-Hauptgeschäftsstelle in der Freiburger Schnewlinstraße 11 - 13. Ab Dienstag, 2. November, ist die IHK Südlicher Oberrhein in ihrem Interimsquartier Bismarckallee 18 - 20 zu finden. Die alten Öffnungszeiten bleiben unter der neuen Adresse gültig.

Die Adresse der IHK Südlicher Oberrhein in Freiburg lautet von Anfang November 2021 bis voraussichtlich Ende Dezember 2023 Bismarckallee 18 - 20. Hier sind die Mitarbeitenden der Industrie- und Handelskammer für ihre Mitglieder montags bis donnerstags von 8 bis 16:30 Uhr und freitags von 8 bis 16 Uhr wie gewohnt erreichbar. Parkmöglichkeiten gibt es in den umliegenden Parkhäusern und Tiefgaragen.

Aufgrund des Umzugs sind die Mitarbeitenden der Freiburger IHK-Hauptgeschäftsstelle am Freitag, 29. Oktober, nur telefonisch und per E-Mail erreichbar. Für Außenhandelsbescheinigungen sollte das Onlineportal genutzt werden. In dringenden Fällen können die Papiere an diesem Tag zwischen 8 und 13 Uhr in der Geschäftsstelle in Lahr, Lotzbeckstraße 31, nach telefonischer Voranmeldung unter 07821 2703-643 eingereicht werden.

Marode Altrhein-Brücke wird ersetzt – Arbeitskreis Radverkehr und Verwaltung beradeln kritische Punkte im Stadtgebiet

Kehl – Den Radverkehr für die Bürgerinnen und Bürger attraktiver zu machen, indem man Gefahrenstellen und Barrieren identifiziert und beseitigt, sowie die Fahrradinfrastruktur verbessert und ausbaut, war auch dieses Jahr das Ziel der Stadtberadlung, zu welcher der Arbeitskreis Radverkehr eingeladen hatte. Eine zwölköpfige Gruppe rund um den Ersten Beigeordneten Thomas Wuttke machte sich gemeinsam auf, um die Fortschritte und Herausforderungen für Radfahrende im Stadtgebiet bei einer gemeinsamen Ortsberadlung zu diskutieren. Hans-Jürgen Schneider, Leiter des Bereichs Tiefbau, Grünflächenmanagement und Betriebshof, stellte den teilnehmenden Bürgerinnen und Bürgern, Arbeitskreismitgliedern und Fahrradaktivisten die städtischen Maßnahmen vor. Die Stadt hat bereits einige Radschutzstreifen angelegt und weitere geplant. Darüber hinaus sollen Querungshilfen an Schnellstraßen und der Ausbau von Fahrradwegen umgesetzt werden.

Erneuerung der Geh- und Radwegbrücke über den Riedgraben geplant

Im Bereich der Hauptstraße werden derzeit im Auftrag der Stadt neue Radschutzstreifen markiert. Diese sollen den Schutz von Radfahrenden in diesem viel befahrenen Bereich verbessern und in Verbindung mit den Abschnitten der Tempo-30-Zonen eine durchgängige fahrradsichere Strecke von Sundheim bis in die Innenstadt gewährleisten. Diese Zonen könnten möglicherweise im Rahmen der nächsten Etappe des Lärmaktionsplans vom Gemeinderat beschlossen werden, erklärt Hans-Jürgen Schneider den Anwesenden. Die nächste Station der gemeinsamen Beradlung führte die Gruppe in die Pfarrgasse, welche inzwischen eine Einbahnstraße und für Autofahrer – von der Kinzigallee kommend – nicht mehr befahrbar ist. Fahrradfahrende hingegen dürfen diese in beide Richtungen

tungen befahren, erklärt Hans-Jürgen Schneider. In nächster Nähe zur Pfarrgasse führt eine kleine Geh- und Radwegbrücke über den Riedgraben. Diese sei mittlerweile aber baufällig und soll daher bald erneuert werden. Geplant ist, eine Brücke mit höherer Tragkraft zu bauen, damit sie auch von den Räum- und Streufahrzeugen des Betriebshofs genutzt werden kann. Auch an Fahrradfahrende wird bei dem Neubau gedacht: Der Neubau soll über erhöhte Geländer verfügen, um die Absturzsicherheit zu gewährleisten, informiert Gerlinde Ulrich die Anwesenden.

Die Graudenzer Straße wird fahrradfreundlicher

Auch im Bereich der Graudenzer Straße werden Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit getroffen. Die Teilnehmenden wurden in diesem Zusammenhang von Hans-Jürgen Schneider darüber unterrichtet, dass auf Höhe des Verladegeldes der Firma Bürstner zukünftig zwei flach geneigte Rampen die Zufahrt vom Kinzigdamm auf die Graudenzer Straße erleichtern sollen. In der Mitte der Fahrbahn soll eine Überquerungshilfe angelegt werden. Von dort ist es möglich die Graudenzer Straße in Richtung Hafenstraße zu passieren. In der vorherigen Dreiecksinsel der gegenüberliegenden Einmündung wird eine Fahrradfurt hergestellt über die der noch zu planende – in beide Richtungen befahrbare – Radweg westlich der Hafenstraße erreicht werden kann. Dieser Radweg soll über den Kreisverkehr im Hafen führen und auf Höhe der Ludwigstraße enden. Ab dort können Radfahrende über die beidseitig markierten Radschutzstreifen in der Hafenstraße zur Einmündung in die Straßburger Straße gelangen, um über die Trambücke nach Frankreich zu kommen. Der nächste neuralgische Punkt des Radwegnetzes befindet sich nur etwas mehr als einen Kilometer südlich des Verladegeldes der Firma Bürstner auf Höhe des Ehrenfriedhofs, wo der Geh- und Radweg in Verlängerung der Hirtenstraße auf die Graudenzer Straße trifft. Dort wird derzeit die Fahrbahn erweitert um eine Überquerungshilfe in der Fahrbahnmitte anlegen zu können. Die bisherige steile Rampe vom Kinzigdamm zur Straße wird abgeflacht. In Zukunft wird die Steigung nur noch sechs Prozent betragen. Angesprochen auf die Möglichkeit ein Tempolimit in der Graudenzer Straße einzuführen, weist Hans-Jürgen Schneider darauf hin, dass dies nicht ohne weiteres umsetzbar sei, da die Straße dem Land gehöre. Gerlinde Ulrich vom städtischen Verkehrswesen stellt fest: „Die geplante Lösung stellt eine deutliche Verbesserung zur derzeitigen Situation dar.“

Im Rheinvorland haben Fußgänger Vorrang

Weiter südlich, neben der Brücke über die Kinzig und B28, wurde ein Teilstück des Radweges nach Willstätt befestigt. Außerdem wurde die Querneigung verbessert, damit sich bei Regenfällen das Wasser nicht mehr auf dem Weg sammelt. Der Radweg nördlich der Vogesenallee, der Neumühl mit Kehl und Sundheim verbindet, führt durch einen Baumbestand. Damit Schüler und Berufspendler im Kreuzungsbereich Höhe Flugplatz in der Dämmerung besser gesehen werden, wurden hier Solarleuchten aufgestellt. Eine durchgehende Radwegbeleuchtung ist aus wirtschaftlichen Gründen und aufgrund von technischen Hemmnissen derzeit nicht sinnvoll zu realisieren. „Deshalb wurde die Solarbeleuchtung als Insellösung für die besichtigte Gefahrenstelle gewählt – sie trägt zur Verbesserung der Verkehrssicherheit für die Radfahrenden an dieser Stelle bei“, fasst Hans-Jürgen Schneider zusammen. Sobald an der Stelle der geplante Radschnellweg gebaut wird, soll der ortsverbindende Radweg durchgehend beleuchtet werden. Laut Michael Görlitz vom städtischen Bereich Tiefbau prüft die Stadtverwaltung derzeit noch – in Absprache mit dem Umweltamt – ob und wie eine ortsverbindende Radwegbeleuchtung neben geschützten Waldbeständen installiert werden darf. Bei der Einmündung zum Baugebiet Schneeflären ist eine Absenkung des Bordsteins für Fahrräder geplant, damit

Radfahrende dort stufenlos auf die Vogesenallee einbiegen können. Südlich des Gartens der Zwei Ufer befindet sich ein Uferweg, der für Radfahrende eigentlich nicht geeignet ist, da eine alte und schmale Fußgängerbrücke ein Nadelöhr verursacht, wenn sie sowohl von Fahrradfahrenden als auch von Fußgängern benutzt wird. Der Erste Beigeordnete Thomas Wuttke erläutert: „Der beengte Raum auf der Brücke könnte Konflikte zwischen schnellen Radfahrenden und Fußgängern provozieren. Wer gemütlich im Rheinvorland spazieren fahren will oder zusammen mit Fußgängern unterwegs ist, kann sein Fahrrad gerne über die Brücke schieben. Pendler und Schnellfahrende haben die Möglichkeit, die ausgeschilderte Wegstrecke über die Kronenhofsiedlung zu nutzen.“ Hans-Jürgen Schneider fügt hinzu, dass der schmale Brückensteg auch im Falle der Sanierung nur mit einer maximalen Breite von 1,5 Meter für Fußgänger erneuert wird. Zusätzliche Markierungen und Piktogramme oder auch die Montage eines Verkehrsspiegels sollen diese Wegstrecke dann für die Radfahrende besser erkennbar und sicherer machen. Auch die malerische Brücke über den Altrhein in Verlängerung der Großherzog-Friedrich-Straße ist inzwischen marode und soll daher durch einen breiteren Neubau ersetzt werden. Die neue Brücke ist derzeit für 2023 geplant und soll teilweise durch Fördergelder finanziert werden. Bénédicte Fröhlich vom ADFC gibt zu bedenken, dass diese Stelle im Stadtgebiet besonders wichtig und schön sei. Zudem befürchte sie, dass sich der Charakter des Altrheingebiets durch die neue Überquerung verändern könne. Hans-Jürgen Schneider kann derartige Befürchtungen zerstreuen: „Der Charakter der Brücke in der Großherzog-Friedrich-Straße wird sich nicht wesentlich verändern. Es handelt sich um eine schöne Holzkonstruktion mit vier Metern Breite.“



IHK Südlicher Oberrhein

**IHK-Konjunkturbericht: Aufschwung mit Tücken
Industrie ohne neue Zuwächse, übrige Branchen verzeichnen Normalisierung**

Die Wirtschaft am südlichen Oberrhein ist auf dem Weg der konjunkturellen Erholung. 88 Prozent der von der IHK für den Konjunkturbericht befragten Unternehmen geben an, eine gute oder befriedigende Geschäftslage zu haben. Viele Störfeuer wie Energie- und Rohstoffpreise, Fachkräftemangel und Lieferengpässe verhindern jedoch noch, dass das Vorkrisenniveau schnell wieder erreicht werden kann.

Am südlichen Oberrhein standen die vergangenen Monate im Zeichen der konjunkturellen Erholung. Insbesondere in jenen

Branchen, die von den Maßnahmen zur Eindämmung der Covid 19-Pandemie hart getroffen wurden, wie dem Hotel- und Gastgewerbe, zeichnet sich langsam eine Normalisierung der Geschäfte ab. In der Folge steigt der Index der Geschäftslage im Vergleich zum Frühsommer um 17 Punkte kräftig an und erreicht mit 34 Punkten erstmals wieder sein Vorkrisenniveau. 88 Prozent der Unternehmen bewerten ihre aktuelle Geschäftslage als gut oder befriedigend. Nur 12 Prozent leiden weiterhin unter einer schlechten Geschäftslage.

Nichtsdestotrotz zeigten vor allem die letzten Wochen, dass die sehr optimistischen Prognosen vom Beginn des Jahres aktuell etwas nach unten korrigiert werden müssen. Zu viele Herausforderungen begleiten den wirtschaftlichen Aufschwung. Neben dem Fachkräftemangel, der bereits vor der Pandemie für große Sorgenfalten in den Unternehmen sorgte, sind es nun vor allem auch die Energie- und Rohstoffpreise, die in Zeiten einer weltweit anziehenden Konjunktur kräftig steigen. „Als Bauzulieferer mit großem Fuhrpark merkt man es schon deutlich, wenn der Diesel von 1,05 Euro auf 1,55 Euro pro Liter steigt“, erklärt Eberhard Liebherr, Präsident der IHK Südlicher Oberrhein und Geschäftsführer von Ketterer&Liebherr in Freiburg.

Hinzu kommen Engpässe bei der Verfügbarkeit von Vorprodukten sowie mangelnde Transportkapazitäten im Seehandel. „All dies führt dazu, dass die Industrie am Oberrhein aktuell keine verbesserte Lagebewertung mehr verzeichnen kann“, fasst Liebherr zusammen.

Entsprechend der zahlreichen Ungewissheiten verbessert sich der Index der Geschäftserwartungen nur noch leicht. Er steigt von 18 auf 21 Punkte. 34 Prozent der Unternehmen gehen von einer Verbesserung der Geschäfte in den kommenden zwölf Monaten aus, 12 Prozent sind vom Gegenteil überzeugt. „Hier zeigt sich eine Diskrepanz zwischen der Industrie und den übrigen Branchen - nur in der Industrie wird der Ausblick aktuell negativer bewertet als im Frühsommer“, berichtet Dr. Dieter Salomon, Geschäftsführer der IHK Südlicher Oberrhein. Auch auf dem Arbeitsmarkt macht sich die konjunkturelle Erholung bereits bemerkbar. Die Arbeitslosenquote lag im IHK-Bezirk im September 2021 bei 3,5 Prozent und damit wieder deutlich niedriger als vor einem Jahr (4,3 Prozent) und bereits fast wieder auf Vorkrisenniveau (3,2 Prozent, September 2019). Erstmals seit Beginn der Pandemie schafft es auch der Index der erwarteten Beschäftigung wieder knapp in den positiven Bereich. Von -8 steigt er auf 6 Punkte, so dass jene Unternehmen, die zusätzliche Einstellungen planen, wieder in der Mehrzahl sind.

„Als größten Risikofaktor für die geschäftliche Entwicklung nennen die Betriebe den Fachkräftemangel“, sagt Salomon. 60 Prozent der Unternehmen geben an, dass sie offene Stellen aktuell nicht besetzen können, nur 17 Prozent haben keine Probleme. Differenziert nach Branchen zeigen sich hier das Hotel- und Gastgewerbe und die Bauwirtschaft an der Spitze. In beiden Branchen können jeweils 74 Prozent der Betriebe offene Stellen aktuell nicht besetzen. „Das Personal ist während des Lockdowns abgewandert in andere Branchen, in denen oft bessere Arbeitsbedingungen vorhanden sind. Dieses Personal kommt daher nun auch nicht wieder zurück, was für die Unternehmen zu einem riesigen Problem wird“, erklärt Salomon. Die Einführung eingeschränkter Öffnungszeiten oder abgelehnte Aufträge sind oftmals die Folge dieser Entwicklung.

„Damit der Standort Deutschland künftig wettbewerbsfähig bleibt, muss der Fachkräftemangel dringend auch von der neuen Bundesregierung in ihren Plänen angegangen werden. Die Erwerbsquote von Frauen muss erhöht werden, indem

beispielsweise für eine verbesserte Kinderbetreuungssituation gesorgt wird. Zudem brauchen wir ein moderneres Fachkräfteeinwanderungsgesetz, das stark nach Qualifikation sortiert“, formuliert Salomon die Forderungen der Wirtschaft an die Politik. „Auch bei der Digitalisierung hat Deutschland massiven Aufholbedarf. Die digitale Infrastruktur und der Glasfaserausbau muss vorangetrieben werden, damit bürokratische Prozesse beschleunigt und verschlankt werden können. Wenn man das richtig angeht und Arbeitnehmer, die durch Digitalisierung Arbeit verlieren, direkt für andere dringend benötigten Arbeiten umschult, wäre viel gewonnen“, ergänzt Liebherr.

CTS erhält ersten von 17 neuen Citadis-Tramzügen – Inbetriebnahme für Februar 2022 geplant

Kehl – Die Straßburger Verkehrsbetriebe (CTS) haben dieser Tage die erste von insgesamt 17 neuen Citadis-Straßenbahnen vom Schienenfahrzeughersteller Alstom erhalten. Die neuen Straßenbahnen wurden bereits im Jahr 2019 bestellt, werden die bestehende Flotte ergänzen sowie einige Modelle der ersten Generation ersetzen. Die neuen Tramzüge sollen vor allem auf den stark frequentierten Linien D und A eingesetzt werden, weil sie 288 Passagiere aufnehmen können – im Gegensatz zu 200 bei den Straßenbahnen, die noch aus dem Jahr 1994 stammen.

Die Straßenbahnen wurden nach deutschen Richtlinien konzipiert und sollen daher vor allem auf der Linie D Kehl Rathaus – Poteries eingesetzt werden. Die 17 neuen vierteiligen Fahrzeuge haben jeweils eine Kapazität von 288 Fahrgästen und sind 45 Meter lang, LED-beleuchtet, vollverglast und barrierefrei. Der nun gelieferte erste Tramzug soll seinen Dienst im Februar 2022 aufnehmen. In den nächsten neun Monaten werden dann die weiteren 16 Schienenfahrzeuge schrittweise in Betrieb genommen.

Hintergrund

Straßenbahnen, die auf deutschem Territorium verkehren, müssen mit Blinkern und Fernlicht ausgestattet sein. In Frankreich brauchen Tramzüge diese Funktionen nicht.

Videolink: <https://www.youtube.com/watch?v=-ngZapOGcJc>
Rechte: CTS Strasbourg (officiel)

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Darmkrebs: Männer gefährdeter als Frauen

Etwa jede achte Krebserkrankung betrifft den Darm. Männer sind hiervon häufiger betroffen als Frauen. Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) weist anlässlich des Welt Darmtages am 7. November auf die Wichtigkeit einer regelmäßigen Vorsorge hin.

Darmkrebs entwickelt sich oft aus kleinen Schleimhautausbuchtungen (Polypen). Eine regelmäßige Vorsorge ist deshalb wichtig. Da die Erkrankung vor allem häufiger ab dem 50. Lebensjahr auftritt, werden ab diesem Alter besondere Vorsorgemaßnahmen empfohlen.

Wissenschaftliche Daten zeigen, dass Männer im Vergleich zu

Frauen ein höheres Risiko haben, an Darmkrebs zu erkranken. Männern wird daher eine Darmspiegelung bereits ab dem 50. Lebensjahr angeboten. Alternativ hierzu können sie zwischen 50 und 54 einmal im Jahr einen Stuhltest machen bzw. danach alle zwei Jahre.

Frauen haben ab dem Alter von 55 Jahren Anspruch auf eine Darmspiegelung. Zwischen 50 und 54 Jahren können Frauen jährlich einen immunologischen Test (iFOBT) auf nicht sichtbare Blutspuren im Stuhl durchführen lassen. Nach dem 55. Geburtstag können sie alle zwei Jahre den Stuhltest machen – es sei denn, sie entscheiden sich für die Darmspiegelung.

Weitere Informationen bietet die SVLFG online unter www.svlfg.de/vorsorge



Ihre Karriere in der Diakonie Kork

Vorarbeiterin „zentraler Reinigungsdienst“

(w/m/d) unbefristet / Kennziffer: 110-134-P

Küchenhilfen

(w/m/d) unbefristet / Kennziffer: 110-47-P

Reinigungskräfte

(w/m/d) unbefristet / Kennziffer: 110-57-P

- Wirtschaft und Versorgung
- Voll- und Teilzeit
- TVÖD Bund & kirchl. Arbeitsrecht
Ev. Landeskirche Baden
- Diakonie Kork** Personalabteilung
Landstraße 1 • 77694 Kehl
Telefon (07851) 84-1221
WhatsApp 0176 18 41 18 50
bewerbung@diakonie-kork.de

www.diakonie-kork.de



Anzeigen Privat

Garage in der Rastatter Straße 25 ab sofort zu vermieten. 0 78 53 / 3 07

Antonio sucht

Pelze, Porzellan, Teppiche, Schmuck aller Art.
Zahle Höchstpreis, kostenlose Hausbesuche.

07851/9577644

Rot-weiß-schwarz get. Katze in Zierolshofen,

am Sandacker 24 **VERMISST.**
 Hinweise bitte unter **0176/34284717**



Veranstaltungs Tipps



BENEFIZVERANSTALTUNG
Für eine Kirche, die Jesus nicht verrät
Dienstag, 16. Nov. 2021, 19:00 Uhr
Halle am Durbach, Durbach-Ebersweier, Wiesenstr.
Informationen & Anmeldung bei: **Lebenswege**
Tel. 0781 948 52 45 / E-Mail: info@lebenswege.org

		7	6	9	1	3		
	3	9		8		6	1	
	8		2	4	3		9	
		6		1		9		
2	1	3	9	5	6	4	7	8
		8		3		1		
	6		3	7	9		4	
	9	4		2		5	6	
		2	5	6	4	8		

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

KAMIN- UND KACHELÖFEN

aus der Region



Wir wünschen Ihnen ein
schönes Wochenende!



Obersommerfeldstr.7
77652 Offenburg-Windschlag
Telefon (0781) 24880
Telefax (0781) 71719
info@glatt-kaminoefen.de
www.glatt-kaminoefen.de

Dienstag bis Freitag
Samstag

17 – 20 Uhr
9 – 13 Uhr

Sowie nach telefonischer Vereinbarung



Werner Kimmig
TV-Produzent,
Oberkirch,
Präsident Kuratorium
für Forschung und
Wissenschaft

Ich helfe helfen ...

.... denn wir müssen alles
dafür tun, um krebserkrankten
Kindern die optimale
medizinische Versorgung
zu ermöglichen."

danke!

Hilfe, die **wirklich** ankommt:

- Sparkasse Offenburg/Ortenau
DE61 6645 0050 0006 0848 42
SOLADES10FG
- Volksbank in der Ortenau
DE43 6649 0000 0050 5588 00
GENODE610G1
- Volksbank Lahr
DE30 6829 0000 0001 3508 03
GENODE61LAH



Förderverein für krebserkrankte Kinder e.V. Freiburg im Breisgau



Mathildenstraße 3
79106 Freiburg
Tel. 0761 / 275242
info@helfen-hilft.de
www.helfen-hilft.de

Diese Anzeige wird nicht durch Spendenmittel
finanziert, sondern erscheint durch freundliche
Unterstützung des Verlages.



Immobilien



WIR SUCHEN GRUNDSTÜCKE

in Ihrer Region

mehr.unter.kehl.exklusiv-wohnbau.de

Exklusiv Wohnbau Partner

Tel.: 07851 956 890 6

kehl@exklusiv-wohnbau.de

5	2	7	6	9	1	3	8	4
4	3	9	7	8	5	6	1	2
6	8	1	2	4	3	7	9	5
7	4	6	8	1	2	9	5	3
2	1	3	9	5	6	4	7	8
9	5	8	4	3	7	1	2	6
8	6	5	3	7	9	2	4	1
3	9	4	1	2	8	5	6	7
1	7	2	5	6	4	8	3	9

Apotheker
sucht **im Raum Kehl + 20 km**
ein Haus mit Garten zum kaufen
über **Postbank Immobilien GmbH**

Telefon 07223 91207 - 15

Sie wollen Ihr Haus verkaufen?



Vertrauen Sie dem Profi!

Ihre Vorteile:

- Höchstmöglicher Verkaufspreis
- Kostenloses Sachverständigengutachten
- Kostenloser Energieausweis
- Gesamte Abwicklung & Betreuung



Wir suchen auch Wohnungen & Grundstücke für unsere langjährigen Kunden

IMA Immobilien GmbH
Alte Bahnhofstraße 10/4, 77933 Lahr

Tel.: 07821 - 95 45 80
Mail: fritsch@ima-immobilien.de

? **Haben Sie Ihr Mitteilungsblatt nicht erhalten?**
Oder bekommen Sie es unregelmäßig?

Kontaktieren Sie uns mit **Namen und Anschrift** unter:

07 81 / 504-55 66

anb.leserservice@reiff.de





Stellenmarkt ...



WIR SUCHEN SIE: **PRODUKTIONS- MITARBEITER**

(M/W/D)

für die Weiterverarbeitung in
Teilzeit, 15 - 20 Std./Woche

IHR AUFGABENGEBIET:

Zur Verstärkung im Bereich Weiterverarbeitung suchen wir baldmöglichst mehrere qualifizierte Mitarbeiter (m/w/d) in der Produktion in **Teilzeit, 15 - 20 Std./Woche** für das Einlegen von Prospekten und das Absetzen von Zeitungspaketen.

IHRE QUALIFIKATIONEN:

- Sie arbeiten gerne im Team
- Sie sind flexibel, belastbar und engagiert

ARBEITSZEITEN:

- Dienstag bis Freitag 6 - 14 Uhr bzw. 15 Uhr
- Dienstag bis Freitag Beginn zwischen 14 Uhr und 15.30 Uhr - 22 Uhr

SIND SIE INTERESSIERT?

Dann senden Sie Ihre schriftliche
Bewerbung per Mail oder per Post an:

reiff zeitungsdruk gmbh | Frau Gisela Falk
Marlener Str. 9 | 77656 Offenburg
Mail: sekretariat.versand@reiff.de



Servicetechniker HLK (m/w/d) bei ZEPP

eine Investition in deine Zukunft

Sensationelles Kinoerlebnis, adrenalintreibende Fahrgeschäfte im Freizeitpark, Hochspannung im Fußballstadion oder ausgefallene Architektur. **Willst du nicht auch ein Teil davon sein? Dann komm in unser Team.**

Sorge mit deinem Know-How dafür, dass unsere Anlagen optimal eingestellt sind und immer alles rund läuft. Bei Störungen kommst du nicht ins Schwitzen, sondern suchst gekonnt die Fehlerquelle.

Wir bieten dir nicht nur ein abwechslungsreiches, modernes Arbeitsumfeld und eine Kaffee-Flatrate, sondern auch:

Unbefristete Festanstellung

Top-Bezahlung

Sachkundelehrgänge

Bonuszahlungen

Worauf wartest du – werde ein Zepp Experte
Jetzt informieren und bewerben
www.zepp-og.de/hlk-experte



Du bist noch kein Servicetechniker SHK (m/w/d), besitzt aber eine Ausbildung im Bereich Elektrotechnik – das passt!

Wir machen dich zum Zepp HLK Experten.

Hanns-Martin-Schleyer-Str. 19 | 77656 Offenburg
0781/9257-0 | info@zepp-og.de | www.zepp-og.de

zepp. HEIZUNG
LÜFTUNG
KLIMATECHNIK
GmbH

HITRADIO OHR
EINFACH HÖREN OHR

OHR bits ,--

**MIT RADIO HÖREN
GELD VERDIENEN!**

100
OHR bits

50
OHR bits
Schwarzwald

WWW.OHRBITS.DE

Die OHRbits sind eine Aktion von HITRADIO OHR aus dem Funkhaus Ortenau!

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 3 61 60 · www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

KEHLER TAXI-SERVICE
Gruppen-, Ausflugs-
und Transferfahrten
Busse bis 40 Personen
Tel.: 07851 / **43 03**

**Krankentransporte
Bestrahlungs- und
Dialysefahrten**

**UNIVERSITÄTS
KLINIKUM FREIBURG**
CCCF COMPREHENSIVE CANCER CENTER FREIBURG

TIGERHERZ
...WENN ELTERN KREBS HABEN

www.cccf-tigerherz.de

Ambulante Pflege Broßmer
Ihr Pflegedienst in der Ortenau

Unsere Leistungen:
Grundpflege
Behandlungspflege
**Hauswirtschaftliche
Dienste**
Essen auf Rädern
Hausnotruf
Schulung und Beratung
Pflegeberatung
Verhinderungspflege
**Individuelle
Wunschleistungen**

Kehl
Tel. 0 78 51 / 88 56 79
www.ambulante-pflege-brossmer.de

Stellenmarkt

Mittelbadische Presse
ZUSTELLSERVICE

Wir suchen Zeitungszusteller! (m/w/d)

In Kehl-Leutesheim

- Sicherer Nebenjob für Berufstätige, Rentner und Hausfrauen
- Zustellung in Wohnortnähe bis 6 Uhr morgens (Mo - Sa)

**Kommen Sie in unser Team.
Wir freuen uns auf Sie!**

Alle Infos unter:
www.zusteller-ortenau.de

Kontakt:
Anruf oder WhatsApp unter 01 72 / 74 12 118

Der Vorteils-Countdown läuft ...

Lesen Sie bis zum Jahresende für nur **64,90 €**

Früher bestellen = noch mehr sparen!

Die Lieferung endet am 31.12.2021 automatisch

- ✓ Neuigkeiten aus Ihrer Region: Lokales, das Sie nicht verpassen sollten
- ✓ Nachrichten aus Politik, Wirtschaft und Sport: Topaktuelles, fundiert aufbereitet
- ✓ Politik- und Wirtschaftsseiten mit Beiträgen internationaler Journalisten: Unser „Blick von außen“ als Basis für praktizierte Meinungsfreiheit

Auf Wunsch auch zusätzlich als E-Paper:
Print + Digital für einmalig nur **79,60 €**

Schnell sein lohnt sich!



Jetzt bestellen und Vorteil sichern!

Reiff Verlag
GmbH & Co. KG
Leserservice
Mittelbadische Presse
Marlene Straße 9
77656 Offenburg

☎ 0781/504-5555

✉ leserservice@reiff.de

➔ www.mittelbadische.de/vorteilscountdown

- Ja, ich möchte ab sofort bis Ende des Jahres für nur 64,90€ die gedruckte Zeitung lesen. Zugestellt wird die für den Wohnort zutreffende Regionalausgabe. Die Lieferung endet am 31.12.2021 automatisch.
- Ja, ich möchte ab sofort bis Ende des Jahres für insgesamt nur 79,60€ zusätzlich zur gedruckten Zeitung auch das E-Paper erhalten. Der Bezug endet am 31.12.2021 automatisch.
- Ja, ich möchte die gedruckte Zeitung anschließend zum monatlichen Bezugspreis von derzeit 44,70€ (mit Postversand 46,70€) weiterlesen. Nach Ablauf kann das Abonnement bis zum 15. des Monats schriftlich zum Monatsersten gekündigt werden.

Name / Vorname:

Straße / Nr.:

Telefon (für Rückfragen):

PLZ / Ort:

E-Mail:

SEPA-Lastschriftmandat / Meine Bankverbindung:

D E

IBAN

Ihre Bankleitzahl

Ihre Konto-Nr.

Sie möchten Ihre Daten lieber nicht auf einer Postkarte senden? Verwenden Sie einen frankierten Briefumschlag oder unser Online-Formular unter www.mittelbadische.de/vorteilscountdown.

Ich wünsche Rechnungsstellung an o.g. E-Mail-Adresse.

Bitte informieren Sie mich telefonisch und/oder per E-Mail über interessante Angebote und Serviceleistungen aus dem Print- und Onlinebereich der Reiff-Gruppe. Wir geben Ihre Daten gruppenintern weiter und nutzen sie zur Abwicklung Ihrer Abos und für Eigenwerbung. Für Werbeanrufe nutzen wir Callcenter. Informationen zur Datenweitergabe und Ihren Rechten finden Sie auf mittelbadische.de/datenschutz, unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen unter mittelbadische.de/agb. Ihre Bestellung können Sie widerrufen. Alle Wünsche / Fragen richten Sie bitte an die Hotline: 07 81 / 504-5555

Das Angebot gilt für Haushalte im Verbreitungsgebiet der MITTELBADISCHEN PRESSE, an die in den letzten 6 Monaten kein Abo geliefert wurde. Frühester Lieferstart: 15.9.2021, Einsendeschluss: 1.11.2021, Preise: Stand 1.1.2021, Änderungen vorbehalten.

Datum / Unterschrift:

✓

DM-AA





ACHTUNG! ACHTUNG!
Eröffnungsaktion
Jetzt auch:
LAMMFELLWÄSCHE

Bei jeder Teppichwäsche
KOSTENLOSE
Fransenverbesserung

Teppichhaus BACHTARY
Wasch- & Reparaturzentrum
Werderstraße 28 · 77933 Lahr



Telefonische Annahme bis 20.00 Uhr: 07821 2746175 oder 0781 47435015

Sparen Sie lieber mit uns durch Waschen und Reparieren als teuer neu zu kaufen...

NEU! Kostenlose Beratung vor Ort und Abhol- und Bringservice

- Biowäsche-Reinigung mit Regenwasser
- Superglanzwäsche
- Tierhaare-, Urin- und Geruchs-beseitigung
- Waschen mit Naturprodukten
- Motten- und Milbenschutz
- Teppichfransen ausbessern und neu anknüpfen
- Rand neu befestigen
- Löcher zuknöpfen
- Teppich spannen
- Restaurierung von Teppichen aller Art

Reparatur
40% Rabatt
5 TAGE GÜLTIG



60 Jahre Erfahrung

in der Teppichwäsche, von denen Ihr Teppich profitiert!

Ob neu, semi-alt oder antik, ganz gleich welcher Provenienz, egal, ob Orientale, Chinesische, Tibeter, Allgäuer, Kelim, Berber, Maschinenware, Baumwollteppich:

ALLE Teppiche werden bei uns komplett schwimmend gewaschen.

MILBEN ALS KRANKHEITS-VERURSACHER

Erkrankungen durch Milben werden als Acariose bezeichnet. Durch die Ausscheidungen der Hausstaubmilben können am Menschen Hausstauballergien ausgelöst werden – mehr als 70 Prozent der Hausstaub-Allergiker entwickeln ohne Behandlung im Durchschnitt nach acht Jahren Asthma.



Warum brauchen Sie eine Teppichwäsche?

Viele Menschen, vor allem aber kleine Kinder, leiden unter verschiedenen Allergien wie z.B. der Hausstauballergie, Tierhaar- und Milbenallergie. Mit einem Staubsauger wird der Schmutz nur oberflächlich entfernt. Millionen von Keimen und Erregern bleiben unsichtbar in den Fasern stecken. Darum brauchen Sie eine gründliche Teppichwäsche.



NEU im Sortiment!
Waschen von Polstermöbel und Teppichböden.

ACHTUNG – TEPPICHWÄSCHE ab 7,90 qm KALIM

Öffnungszeiten: Montag – Freitag 9.00 – 18.00 Uhr, Samstag 9.00 – 18.00 Uhr
bitte um telefonische Terminvereinbarung



ALBERT SCHWEITZER
KINDERDÖRFER UND FAMILIENWERKE
Bundesverband

Gemeinsam stark – Sie und wir

Wir sind für Kinder da

Helfen Sie uns notleidenden Kindern in unseren Kinderdorffamilien Hoffnung zu schenken!

IBAN: DE80 1002 0500 0003 3910 01, Fon +49 30 206491-17
www.albert-schweitzer-verband.de

Deutsches Rotes Kreuz

#füreinander

Spende Fürsorge mit deinem Beitrag zum Corona - Nothilfefonds.

www.drk.de

© Andre Zelck / DRK-Service GmbH

Der ultimative Vorweihnachtszeitbeschleuniger:

Der Schwarzwald Adventskalender.

fast
40 Präsente
hinter
24 Türchen

Gigantisch!
50 x 40 x 15 cm

+ lautstarke
Überraschung
von
JBL

7 Kilo
Gewicht!

180 Euro
Warenwert*
* UVP unserer Lieferanten

Gibt's auch im
Einzelhandel!
Alle Infos bei
uns im Web.

nur
99,90
Euro
inkl. Versand

Jetzt bestellen:
www.schwarzwaldradio.com

Ab sofort erhalten Sie unsere
LECKEREN LIKÖRE UND DESTILLATE
unter www.brennereiambach.de

Tore direkt vom Hersteller

Rolltore, Sektionaltore, Kipptore, Industrietore



Pfullendorfer
TOR-SYSTEME

Ihr Fachberater vor Ort
Herr Manuel Estrada
Telefon 01590 4335126
m.estrada@pfullendorfer.de

www.pfullendorfer.de

Erreichen Sie mit Ihren Prospektbeilagen die Ortenau!

Profitieren Sie mit Ihrer
Prospektbeilage von der hohen
Akzeptanz und Glaubwürdig-
keit unserer Amtlichen Nachrichten-
blätter.

Kontaktieren Sie uns unter:

☎ 07 81 / 504 - 14 56

☎ 07 81 / 504 - 14 69

@ anb.anzeigen@reiff.de

 reiff amtliche nachrichtenblätter.

Nasse Wände? Schimmelpilz?



Ihr Sanierungsexperte für die Beseitigung von
Feuchte- und Schimmelschäden an Gebäuden

Tür-überwacht, 10 Jahre Gewährleistung,
100.000 erfolgreiche Sanierungen in der Gruppe

Abdichtungstechnik Joachim Hug

☎ 07808 - 91 46 30 oder 0781 - 1 31 95 27

www.isotec.de/hug

Wir stellen ein:
Teamleiter / Bauhandwerker
(m/w/d) aus Leidenschaft.
Komm zu uns ins Team!
hug@isotec.de

ISOTEC
Wir machen Ihr Haus trocken

FLEISCHER-FACHGESCHÄFT Gerber



Angebot vom 28.10. – 30.10.2021

Hackfleisch gemischt	100 g	0,89 €
Sauerbraten	100 g	1,59 €
Krakauer auch mit Kümmel	100 g	1,19 €
Badischer Wurstsalat	100 g	1,15 €

INH. M. KLEINMANN · Tullastraße 17 · 77866 Rheinau-Linx · ☎ 07853/676

Ruhe in Frieden Bestattungshaus Finger

Patrik Blank

Ihr liebevoller Begleiter
in Kehl und Willstätt

77694 Kehl

Kirchstraße 29 · Tel. 07854 9891267 oder 07851 9948744

77731 Willstätt

Schutterstraße 9 · Telefon 07854 9891267

www.bestattungshaus-finger.de



24 Stunden, auch an
Sonn- und Feiertagen.

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

05.11.	Hilfe im Alter	Anzeigenschluss 02.11.
05.11.	Unfall - Wir helfen, wenn's gekracht hat	Anzeigenschluss 02.11.
12.11.	Altbausanierung	Anzeigenschluss 09.11.
19.11.	Hochzeitspläne	Anzeigenschluss 16.11.
26.11.	Im Trauerfall für Sie da	Anzeigenschluss 23.11.
26.11.	Geschenkideen zum Weihnachtsfest	Anzeigenschluss 23.11.

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf diesen Seiten präsentieren?

Wir beraten Sie gern.

Telefon 07 81 / 504 - 1456 · anb.anzeigen@reiff.de

 reiff anb.

**Wir suchen Macher,
die einen branchenübergreifenden sicheren Arbeitsplatz wollen.**

Elektriker (m/w/d)

- Monteure / Obermonteure
- Schaltschrankbauer
- DGUV V3 Prüfer

Elektrotechniker (m/w/d)

- Elektrokonstrukteure
- Projektleiter
- DGUV V3 Prüfer

Auszubildende (m/w/d)

- Elektroniker für Betriebstechnik
für das Jahr 2022

**Wir freuen uns auf eine wertschätzende Zusammenarbeit mit Dir.
Sende uns Deine Bewerbung. Informationen vorab erhältst Du bei:**

Jürgen Schmider | Tel.: 07852 93613 30 | Mobil: 0151 148 451 03
Elteo elektrotechnik ortenau GmbH & Co.KG
Industriestraße 1 | 77731 Willstätt | info@elteo.de | www.elteo.de